

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 253

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Bilans einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Les Caisse d'épargne postales européennes et du Canada pendant l'année 1898. — Die Postsparkassen Europas und Kanadas 1898. — Branntweinmonopol in Russland. — Nouvelles lignes de chemin de fer au Caucase. — Aussenhandel Englands. — Litteratur.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident von Biel hat auf ein gemäss Art. 637, 844, Al. 2 und 850 O. R. eingereichtes Gesuch des Herrn Notar Hans Ryf, in Biel

verfügt:

Der unbekannt Inhaber der Aktie Nr. 133 der «Aktiengesellschaft der Reithahn Biel» wird hiemit gemäss Art. 851 O. R. aufgefordert, dieselbe bis zum 1. August 1903 der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen werden wird.

Biel, den 9. Juli 1900.

Der Gerichtspräsident: Schorer.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzubringen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige betraut werden.

Kt. Luzern. Konkursamt Kriens und Malters in Kriens. (1334)
Gemeinschuldnerin: A. Steinegger's Wittwe, Bazar, in Kriens.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 21. Juli 1900, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. Pilatus in Kriens.
Eingabefrist: Bis und mit 14. August 1900.

Kt. Solothurn. Konkursamt Kriegstetten in Solothurn. (1355)
Gemeinschuldner: Fluri-Frei, Theodor, Knochenmühle, in Deitingen, Inhaber der Firma «Th. Fluri» in Deitingen.
Datum der Konkurseröffnung: 11. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 21. Juli 1900, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.
Eingabefrist: Bis und mit 14. August 1900.

Ct. du Valais. Office des faillites de Monthey. (1336)
Faillite: Barman, Marie-Louise, à Monthey.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 juillet 1900.
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 19 juillet 1900, à 11 heures, au château de Monthey.
Délai pour les productions: 14 août 1900 inclusivement.

Ct. du Valais. Office des faillites de Sierre. (1335)
Failli: Salamin, Antoine, tanneur, à Vissoie.
Date de l'ouverture de la liquidation: 21 juin 1900.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 25 juillet 1900, à 2 heures de l'après-midi, au bureau de l'office, à Sierre.
Délai pour les productions: 14 août 1900 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1309')
Gemeinschuldner: Morf, Jakob, Mechaniker, von Uster, an der Hafnerstrasse 23, in Zürich III (S. H. A. B. 1900, pag. 763).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 21. Juli 1900.

Kt. Aargau. Konkursamt Kulm. (1353')
Gemeinschuldnerin: Firma Sommerhalder und Comp., Cigarrenfabrik, in Kulm (S. H. A. B. 1900, pag. 896).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 24. Juli 1900.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Nyon. (1338)
Failli: Fayet-Thévoz, Jules, à Coppet (F. o. s. du c. 1900, page 755).
Délai pour intenter l'action en opposition: 24 juillet 1900 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (1339)
Faillite: Masson-Sonnay, Marie, couturière, à Montreux (F. o. s. du c. 1900, page 735).
Délai pour intenter l'action en opposition: 24 juillet 1900 inclusivement.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1354)
Failli: Champion, Adrien-Frédéric, domicilié Chemin de la Tour, à Genève (F. o. s. du c. 1900, page 803).
Délai pour intenter l'action en opposition: 24 juillet 1900 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1341)
Gemeinschuldner: Heimbürger, Gottfried, gew. Wirt zum Apollotheater in Bern (S. H. A. B. 1899, pag. 896).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 24. Juli 1900.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (1342)
Gemeinschuldner: Weibel, J. M., Hôtel Central, in Luzern (S. H. A. B. 1900, pag. 467).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 24. Juli 1900.

Kt. Aargau. Konkursamt Baden. (1340)
Gemeinschuldner: Siegrist, David, Müllerei, in Baden (S. H. A. B. 1900, pag. 911).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 24. Juli 1900.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1337)
Gemeinschuldnerin: König, Elisabeth, von Breslau, gewesene Inhaberin der kath. Buchhandlung, Sihlstrasse Nr. 95, in Zürich, nun wohnhaft an der Kuttelgasse, in Zürich.
Einspruchsfrist: Bis und mit 24. Juli 1900.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (1345)
Gemeinschuldner: Kägi-Spörri, Albert, Kaufmann, von Bauma, wohnhaft gewesen Forchstrasse Nr. 106 in Zürich V (S. H. A. B. 1899, pag. 1597).
Datum des Schlusses: 9. Juli 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Uster. (1348)
Nachlass des Honegger, Caspar, Schneider und Spezereihändler, von Dürnten, wohnhaft gewesen in Mönchaltorf (S. H. A. B. 1900, pag. 275).
Datum des Schlusses: 7. Juli 1900.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (1346/47)
Succession répudiée de:
Rérat, Albert, vivant taupier, à Réclère (F. o. s. du c. 1899, page 1414).
Prongué, Simon, vivant tisserand, à Buix (F. o. s. du c. 1899, page 1298).
Date de la clôture: 12 juillet 1900.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. *Konkursamt Uster.* (1108⁴)
Im Konkurse Boller & Cie in Uster (S. H. A. B. 1900, pag. 804) werden Montag, den 16. Juli 1900, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Sternen» in Uster auf zweite öffentliche Steigerung gebracht und dem Meistbieter zugesagt:
Die im Betrieb stehende Baumwollspinnerei in Oberster von circa 14500 Spindeln. Wasserkraft 90 Pferde. Dampfkraft circa 60 Pferde. Herrschaftshaus. Gebäudeassessur zusammen Fr. 265,900. Flächeninhalt, bestehend in Gebäudeplatz, Hofraum, Anlagen und Wiesen, circa 4 Hektaren.

Die Grundstücke, welche eventuell separat zur Verwertung gelangen, sind auf dem Lokal mit Pfählen bezeichnet. Höchstangebot an erster Steigerung, Fr. 205,000. Die Steigerungsbedingungen und das Verzeichnis der Gantobjekte liegen hierorts zur Einsicht offen.

Kt. Nidwalden. *Konkursamt des Kantons in Wolfenschiessen.* (1344)

II. Steigerung.

Die der Aktiengesellschaft Portland-Cementfabrik Rotzloch (S. H. A. B. 1900, pag. 668) zugehörigen nachstehenden Liegenschaften gelangen Donnerstag, den 16. August 1900, vormittags von 9 Uhr an, im Gasthause zum «Rössli» in Stans an zweite definitive Steigerung, als:

- 1) Das Fabrikabblissement mit Nebengebäuden, Hôtel, Garten, Land, Wald und Wasserkraft etc., in Stansstad und Ennetmoos gelegen, samt Fabrikinventar.
- 2) Die Schärweid, mit Scheune, Wald und Steinbruch, in Ennetbürgen gelegen.
- 3) Das im Feldwald am Rotzberg sich befindliche Cement- und Kalksteinlager von ca. 145—163 laufenden Metern, resp. dessen Ausbeutungsrecht.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.
Die bezüglichen Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt zur Einsicht auf und werden vor Beginn der Steigerung in gesetzmässiger Weise bekannt gegeben.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Konkursamt Mittelland in Trogen.* (1343)

Aus dem Konkurse Haas, Karl, Metzger und Wirt zur «Post», in Trogen (S. H. A. B. 1900, pag. 999), gelangt Montag, den 13. August 1900, abends 7 Uhr, auf erste Steigerung:

Die Liegenschaft Nr. 34, bestehend in Doppelwohnhaus mit neuerstellten, gut eingerichteten Wirtschafts- und Metzlokalitäten, günstig an der Landstrasse, im Oberdorf in Trogen gelegen.

Die Gebäulichkeiten sind versichert für die Summe von Fr. 23,000.
Die Steigerungsbedingungen sind vom 3. August 1900 an hierorts zur Einsicht aufgelegt.

Ct. de Vaud. *Office des faillites de Moudon.* (1246⁴)

Failli: Trachsel, Eug., précédemment tanneur-corroyeur, à Moudon (F. o. s. du c. 1900, pag. 636).

Date de la vente: Mardi, 31 juillet 1900, dès 2 heures après-midi, à l'hôtel de la Poste, à Moudon.

Objets de la vente: Une grande tannerie et manufacture de courroies taxée par experts fr. 70,000.

Conditions et autres renseignements à dispositions, dès ce jour, au bureau de l'administrateur de la faillite, M. H. Guex, notaire et préposé aux faillites, à Moudon.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordats.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Solothurn. *Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern.* (1349)

Schuldnerin: Schären, Elise, geh. Ris, von Spiez (Kt. Bern), wohnhaft in Solothurn, Inhaberin der Firma «E. Schären», Bäckerei, in Solothurn (S. H. A. B. 1900, pag. 600).

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Montag, den 6. August 1900, vormittags 10 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn.

Ct. de Vaud. *Président du tribunal du district de Vevey.* (1350)

Débitur: Boller, Henri, tailleur, à Montreux (F. o. s. du c. 1900, page 720).

Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 28 juillet 1900, à 9 heures du matin, en maison de ville à Vevey.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Hinwil.* (1356)

Schuldner: Zinniker-Kaegi, Arnold, zum Bazar, in Tann-Dürnten (S. H. A. B. 1900, pag. 876).

Datum der Bestätigung: 12. Juli 1900.
Dieser Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Solothurn. *Amtsgericht Solothurn-Lebern.* (1351)

Schuldnerin: Firma Bircher & Roth, Uhrenfabrik, in Solothurn (S. H. A. B. 1900, pag. 876).

Datum der Bestätigung: 2. Juli 1900.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Basel-Land. *Konkursamt Arlesheim.* (1352)

Verteilungs-Liste.

Im Konkurse des Heuberger-Zeller, Adolf, in Birsfelden, liegt die Verteilungsliste während 10 Tagen hier zur Einsicht offen.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1900. 13. Juli. Die Firma Alex. Kunz in Bern (S. H. A. B. Nr. 222 vom 19. Oktober 1893, pag. 903) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel.

12. Juli. Die Kollektivgesellschaft Kleinert & Furrer in Liq. in Biel (S. H. A. B. Nr. 151 vom 11. Juni 1895) ist nach Beendigung der Liquidation erloschen.

Bureau Frutigen.

12. Juli. Inhaber der Firma J. Bürki in Mülhelen ist Johann Bürki, von Worb, Bäcker, in Mülhelen. Natur des Geschäftes: Bäckerlei und Spezeriehandlung.

Bureau Interlaken.

Berichtigung. Im Auszug betreffend die Firma Sommer & Cie in Interlaken wurde irrtümlicherweise der Satz weggelassen: «Die Firma erteilt Prokura an R. Walthard vorgenannt» (S. H. A. B. Nr. 240, pag. 988 vom 9. Juli 1900.)

12. Juli. Die Firma P. Hofmann, Hotel & Pension du lac in Interlaken ändert dieselbe ab in P. Hofmann, Hotel & Pension du lac u. Ostbahnhof (S. H. A. B. Nr. 18 vom 30. Januar 1897, pag. 70).

Schwyz — Schwyz — Svitto

1900. 11. Juli. Die unter der Firma Gebrüder Borioli, in Goldau, Gemeinde Arth, bestehende Zweigniederlassung (S. H. A. B. Nr. 190 vom 11. Mai 1897, pag. 533) der Kollektivgesellschaft unter der Firma «Fratelli Borioli», in Ambri, wird infolge des über die Hauptfirma ergangenen Konkurses von Amtswegen gestrichen.

Glarus — Glaris — Glarona

1900. 12. Juli. Die Bankkommission der Glarner Kantonalbank in Glarus (S. H. A. B. Nr. 6 vom 20. Januar 1884, pag. 38) hat in ihrer Sitzung vom 27. Juni 1900 dem Balthasar Zwicky, Kassier, von Mollis, in Ennetbühl-Ennenda, und dem Heinrich Zwicky, Buchhalter, von Mollis, in Glarus, Kollektivprokura erteilt.

12. Juli. Inhaber der Firma Caspar Luchsinger in Schwanden ist Caspar Luchsinger, von und in Schwanden. Natur des Geschäftes: Passenmerie und Mercerie.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1900. 12. Juli. Die Firma «Schuhwaren-Versandthaus von Joh. Wenge», in Neuhausen, hat ihre Zweigniederlassung in Schaffhausen aufgegeben; die Firma Schuhwaren-Versandthaus von Joh. Wenge (S. H. A. B. Nr. 386 vom 15. Dezember 1899, pag. 1553) ist daher in Schaffhausen erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1900. 11. Juli. In der am 13. Januar 1900 stattgehabten Sitzung des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft unter der Firma Sarganserländische Kräuterkäsefabrik in Berselis, mit Sitz in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 82 vom 23. März 1897, pag. 339) wurde an Stelle des bisherigen Verwalters Ernst Ramer, in Wallenstadt, Josef Bürer, in Wallenstadt, zum Verwalter gewählt, welcher allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

11. Juli. Inhaber der Firma Theodor Rittmeyer in St. Gallen ist Theodor Rittmeyer, von und in St. Gallen. Vertretungen für Stickereizwecke. Bahnhofstrasse 13.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1900. 11. Juli. Arnold Pfister-Grollimund, von Richtersweil, in Basel; Rudolf Stoecklin-Pfund, von und in Basel; Josef Borsinger, von und in Baden, und Dr. Heinrich Göldlin, von Luzern, in Baden, haben unter der Firma Gesellschaft für Quellenprodukte der Therme Baden, Pfister, Stoecklin & Co. in Baden eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1900 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Arnold Pfister-Grollimund und Rudolf Stoecklin-Pfund. Kommanditäre sind Josef Borsinger mit sechzehntausend Franken (Fr. 16,000) und Dr. Heinrich Göldlin mit zwölftausend Franken (Fr. 12,000). Natur des Geschäftes: Fabrikation und Verkauf des Badener Tafelwassers. Geschäftslokal: Grosse Bäder.

12. Juli. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma W. Egloff & Cie. in Turgi (S. H. A. B. 1896, pag. 470) sind folgende Änderungen zu konstatieren: Die bisherigen Kommanditäre haben ihre Einlagen zu konstatieren: Die bisherigen Kommanditäre haben ihre Einlagen mit 1. Juli 1900 folgendermassen erhöht: Alhert Sartory auf hundertdreissigtausend Franken (Fr. 130,000); Alhert Meierhofer auf hunderttausend Franken (Fr. 100,000); Hermann Gaiser auf hunderttausend Franken (Fr. 100,000); sodann ist Alhert Bachmann, von Hinwil (Zürich), in Brugg, unterm 1. Juli 1900 als Kommanditär mit einer Einlage von hundertdreissigtausend Franken (Fr. 130,000) in die Gesellschaft eingetreten. Dem Kommanditär A. Bachmann wird Prokura erteilt.

Bezirk Bremgarten.

11. Juli. Der Inhaber der Firma Theodor Schmid, Fabkt., in Niederwil (S. H. A. B. 1891, pag. 241), Theodor Schmid-Seiler, von und in Niederwil, ändert seine Firma ab in Th. Schmid-Seiler.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1900. 12 luglio. La ditta Orelli Giuseppe in Locarno (F. u. s. di c. del 16 marzo 1883, n° 38, pag. 291) è cancellata a motivo del decesso della titolare.

Il seguito del commercio di detta azienda è stato ripreso a datare dal 1° marzo 1900, da Angelo Mazzola, di Luigi, da e domiciliato in Locarno, il quale ha rilevato l'attivo ed il passivo e continua l'azienda commerciale colla ditta Angelo Mazzola con sede in Locarno. Genere di commercio: macelleria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1900. 11 juillet. La raison de commerce L. A. Peyrollaz, à Lausanne (inscrite au registre du commerce le 28 mars 1883 (F. o. s. du c. du 30 avril 1883, n° 62, II^e partie, page 495), est radiée et éteinte ensuite de renonciation du titulaire et de la remise de ses affaires à Ferdinand Wenger, 7, derrière Bourg, à Lausanne, déjà inscrit au registre.

Genf — Genève — Ginevra

1900. 12 juillet. Le chef de la maison L. Perrin, à Genève, commencée le 12 mai 1900, est Léon-Louis Perrin, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Vente de cafés verts et torréfiés, en demi-gros et détail. Magasin principal: Rue Paul Bouchet, 4, et succursale: 28, Terrassière (Eaux-Vives).

Bremer Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft.

Bilanz-Konto am 31. Dezember 1899.

Aktiva.				Passiva.			
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.		
52,600	—	An Grundbesitz in Bremen, Wall 135.					
132,700	—	» Hypotheken.					
130,603	50	» Effekten, Wertpapiere.					
32,678	60	» Guthaben bei Banken.					
766	18	» Kasse.					
2,323	56	» Ausstände bei Agenten.					
55	—	» Mobilien.					
10,980	—	» Wertpapiere von Vertretern der Gesellschaft als Kautions hinterlegt. (B. 55)					
362,706	84						
				Per Kapital-Reservfond:			
				a. Bestand am 31. Dezember 1898 . . .	Mk. 45,573. —		
				b. Vom Gewinn aus 1899	» 493. 80		
					Mk. 46,066. 80		
				c. Nicht erobene Dividenden	» 1,808. 21	47,875	01
				» Prämien-Reserve		194,179	34
				» Schaden-Reserve		14,894	51
				» Gewinn-Reserve, Ueberschuss aus früheren Jahren		49,982	22
				» Konto pro diverse		400	—
				» Hypothek auf Gesellschafts-Gebäude		25,000	—
				» von Vertretern der Gesellschaft als Kautions hinterlegt		10,980	—
				» Ueberschuss aus 1899		19,395	76
				D. von auf:			
				Gewinn-Reserve (8 % Dividende)	Mk. 11 637. 46		
				Tantième	» 7,273. 41		
				Kapital-Reservfonds	» 484. 89		
					Mk. 19,395. 76	362,706	84

Vorstehenden Abschluss geprüft und richtig befunden.

Bremen, den 9. April 1900.

Der Verwaltungsrat:
Justus Joh. Gerleff. Hermann Frese.

Die Direktion: H. Bruns, Direktor.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Les Caisses d'épargne postales européennes et du Canada pendant l'année 1898. — Die Postsparkassen Europas und Kanadas 1898. (L'Union postale, Berne)

Nom des Pays et année de fondation des Caisses d'épargne postales.	Nombre des dépôts au 31 décembre 1898.	Dépôts Einlagen			Remboursements Rückzahlungen			Montant des sommes dus aux dépôtsants	Moyenne par chaque dépôtant	Nombre de dépo- sants par 1000 habit.	Montant des sommes dus par 1000 habitants
		Nombre	Montant	Montant moyen	Nombre	Montant	Montant moyen				
Namen der Länder und Jahr der Gründung der Post- Sparkassen.	Zahl der Einleger am 31. Dez. 1898.	pendant l'année 1898 — Im Jahre 1898						au 31 décembre 1898 — Ende 1898			
		frances			frances			frances	fr. c.	frances	fr. c.
Autriche (1863) } Epargne	1,518,626	2,269,388	113,137,225	48. 15	862,516	99,669,357	115. 55	149,732,285	113. 55	52,00	5,930. 05
} Chèques	37,489	14,566,681	5,618,943,995	378. 92	3,660,189	5,487,273,300	1499. 77	263,919,067	6773. 15	1,00	10,058. 82
Canada (1668)	143,049	177,088	43,374,284	247. 76	97,002	47,466,382	489. 19	174,537,141	1220. 12	27,00	32,395. 02
France (1882) (y compris l'Algérie et la Tunisie)	3,087,621	3,010,198	361,959,469	120. 27	1,519,486	362,328,370	231. 80	875,021,387	283. 39	80,15	22,717. 20
Hongrie (1 ^{er} fév. 1886) } Epargne	387,936	780,919	29,856,962	40. 80	381,395	27,261,367	82. 25	33,059,015	97. 82	18,26	1,786. 97
} Chèques	6,001	3,415,876	1,324,447,095	287. 72	463,310	1,821,888,195	2868. 20	29,282,655	4870. 60	0,92	1,532. 39
Italie (1876)	3,369,873	2,784,583	332,276,116	119. 32	2,102,804	314,002,790	149. 82	554,863,540	164. 55	107,00	17,626. 34
Pays-Bas (1861)	693,238	1,057,453	72,744,364	68. 79	421,468	58,715,286	139. 32	146,746,064	211. 67	133,05	29,324. 42
Royaume-Uni (1861)	7,430,502	13,767,244	842,265,554	54. 07	4,957,895	831,070,347	154. 37	3,105,634,176	410. 88	189,00	76,971. 44
Suède	535,305	588,849	27,949,823	47. 46	155,236	22,894,579	144. 26	88,942,803	166. 15	106,00	17,567. 48

Verschiedenes. — Divers.

Brantweinmonopol in Russland. Mit dem 1. Juli d. J. wird, dem Russischen Regierungs-Anzeiger zufolge, in folgenden russischen Gouvernements das Brantwein-Monopol eingeführt: Woronesh, Kurland, Kursk, Livland, Stawropol, Taurien, Estland und im Gebiet des Donschen Kosakenheeres. Von dem Finanzminister sind bereits die Preise festgestellt und veröffentlicht worden, zu welchen der Brantwein im laufenden Geschäftsjahr verkauft werden soll. Die Preise betragen:

- 1) Für gereinigten Brantwein in der Stärke von 40° 7 Rubel 60 Kopeken pro Wedro (1 Wedro = 12,3 Liter).
- 2) Für rektifizierten Spirit 19 Kopeken pro Grad mit Abrundung der Bruchteile in den einzelnen Stärken.
- 3) Für Brantwein höchster Reinigung in der Stärke von 40° 10 Rubel pro Wedro.
- 4) Für Spirit-Fabrikate in der Stärke von nicht über 40° ist als niedriger Preis 10 Rubel pro Wedro bestimmt; dieser Verkaufspreis erhöht sich für Fabrikate, die stärker sind als 40°, um 25 Kopeken für jeden weiteren Grad.

Nouvelles lignes de chemin de fer au Caucase. Nous lisons dans le «Bollettino delle Finanze», que le ministre russe des voies de communications a autorisé dernièrement la construction de trois nouvelles lignes de chemin de fer dans la région du Caucase.

La première de ces lignes, destinée à relier le port de Novorossisk avec le Transcaucase, aura son point de départ entre les stations de Dinskavia et de Stanitchnaja, sur le chemin de fer de Vladicaucase. Elle sera à écartement de 1 m 524 et aura une longueur totale de 455 km, avec construction éventuelle d'un embranchement de 134 km, de Sankhoume à Novo-Sénaki.

La durée de la concession est de quatre-vingt-cinq ans, avec droit de rachat, de la part de l'état, au bout de la vingt-cinquième année.

Pour la construction de cette ligne, il sera créé une société au capital de 25 millions de roubles (67 millions 500,000 francs), dont un quart en actions et trois quarts en obligations 4% avec garantie de l'état. Le coût de la ligne est estimé à 57,500,000 francs et 6,500,000 francs sont destinés au développement des stations hivernales.

La deuxième ligne partira de Avthaly, près de Tiflis, pour aboutir à Sahobo, et elle est destinée à desservir la région vinicole de Tsinondal et de Kakhétie. Sa longueur sera de 180 km. Le coût a été estimé à 23 millions de roubles, dont 5 millions en actions et 18 millions en obligations. La concession aura une durée de soixante ans, avec droit de reprise au bout de 20 ans. Les concessionnaires ne sollicitent aucune garantie de l'état, mais demandent une anticipation annuelle de 650,000 roubles pendant les dix premières années d'exploitation et le transport en tarif de service, sur le réseau du Transcaucase, des matériaux nécessaires pour la construction de la ligne.

La troisième ligne, d'une longueur de 59 km, reliera les mines de Sádonsk et d'Alaguir au réseau du Transcaucase.

Le coût de la construction a été estimé à 5 millions 296,000 roubles, que la Société d'Alaguir se procurera au moyen de l'émission d'actions (1/2) et d'obligation (1/2) sans garantie du gouvernement.

Aussenhandel Englands.

I. Semester.

	E i n f u h r		Differenz gegen 1898
	1899	1900	
Lebende Tiere	4,924,619	4,616,979	— 307,640
Nahrungsmittel:			
a. zollfrei	81,889,798	84,469,542	+ 3,079,744
b. zollpflichtig	11,374,822	11,493,390	+ 119,068
Tabak	2,173,538	2,027,513	— 152,020
Metalle	13,816,086	16,748,631	+ 1,932,445
Chemische Produkte und Farbwaren	3,341,779	3,179,215	— 162,564
Öle	4,674,861	5,366,271	+ 791,710
Rohstoffe für die Textil- industrie	37,985,935	42,559,188	+ 4,646,253
Andere Rohstoffe	23,171,639	28,412,345	+ 5,240,706
Fabrikate	45,867,622	48,683,316	+ 2,814,694
Andere Artikel	7,583,096	8,516,269	+ 933,194
Poststücke	627,382	611,915	— 15,467
Total	200,736,976	255,050,000	+ 18,920,128
		A u s f u h r	
Lebende Tiere	453,709	394,183	— 59,526
Nahrungsmittel	5,230,016	5,709,638	+ 479,622
Rohstoffe	12,409,587	19,199,644	+ 6,789,977
Garne und Gewebe	47,841,570	51,897,128	+ 4,056,558
Metalle u. Metallarbeiten	13,082,615	24,021,181	+ 10,938,566
Maschinen	9,636,792	9,846,105	+ 209,313
Schiffe	5,213,697	3,840,113	— 1,373,584
Konfektion	4,668,122	4,724,950	+ 56,828
Chemische und pharma- centische Produkte	4,682,470	5,030,097	+ 347,627
Andere Artikel	17,320,891	18,202,885	+ 881,894
Poststücke	1,192,875	1,361,440	+ 168,565
Total	128,621,894	144,876,764	+ 17,854,870
Wiederausfuhr	33,507,317	33,421,021	— 86,296
Totalausfuhr	160,029,211	177,797,785	+ 17,768,574
Mehreinfuhr	76,707,665	77,859,214	+ 1,151,549

Litteratur. — Monatliche Nachrichten aus dem internationalen Bureau zur Regulierung der Getreidepreise. Freiburg in der Schweiz, 1. Jahrg., Nr. 1 vom 26. Juni 1900. Der Charakter des Bureaus ist ein rein privater, auch wenn der Direktor erklärt, dass er materielle Unterstützung aus Deutschland, der Schweiz, Frankreich und Nordamerika bereits erhalten habe und dass eine „Organisation der Landwirte in allen wichtigeren Getreideproduktionsländern der Erde durchgeführt werden müsse, um damit den Einfluss auf den Weltmarkt zu erobern“. Der Prospekt wie das Programm geht aus von einer angeblichen internationalen Notlage der Landwirtschaft, des Getreidehandels und der Mühlenindustrie infolge von niedriger Getreidepreise und meint, es „müsse deshalb (!) gelingen, die Getreidepreise zu bessern“. Der „Direktor“ scheint sich über das „wie“ selber noch nicht klar zu sein, behauptet aber, „die Beantwortung setze die genaue Kenntnis der Marktverhältnisse der Nationen (!) wie der Welt voraus“ und „alle auf diesem Gebiete irgendwo gesammelten Erfahrungen seien von

allgemeinem praktischen Werte und deshalb ein Specialorgan in französischer, deutscher und englischer Sprache dringend nötig. Gleichzeitig erfolge die Monatschrift „ein ganz bestimmtes Programm in der Richtung einer Organisation der Marktzufuhr“, wober zunächst Organisationsbeispiele (1) international aus der Praxis gesammelt werden sollen und sodann „folge die Veröffentlichung von Organisationsplänen für die verschiedenen Länder“, in Bezug auf welche auf „eine recht rege Kritik“ gehofft wird, die also selbst für den Direktor noch zweifelhafter Art sind. Wenn auch „all das zunächst für die Landwirte und landwirtschaftlichen Genossenschaften geschrieben“ sei, so „sollten nicht zuletzt die Politiker, Verwaltungsbeamte und Männer der politischen Wissenschaften einer solchen Zeitschrift ihre Aufmerksamkeit zuwenden“. „Das Ziel der Zeitschrift sei rein praktisch (1) auf eine bessere Regulierung der Getreide-

preise gerichtet, nur die Form (1) der Darstellung und die Verarbeitung des erlangten Materials soll eine wissenschaftliche sein.“ Ein beigelegtes Diagramm soll wohl eine der „wissenschaftlichen Formen“ darstellen! —

— Russischer Zolltarif. Im Verlage von Otto Kirchner in St. Petersburg, Kl. Morskaja 14, Leipzig bei Fr. Ludw. Herbig, ist eine deutsche Bearbeitung des allgemeinen Zolltarifs des russischen Kaiserreichs von C. Schmidt, Kanzler-Drigoman des Kaiserlichen Generalkonsulats zu St. Petersburg, herausgegeben worden. Der Bearbeitung liegt die durch Mitteilung der wichtigsten Gesetze und Circularverfügungen des russischen Finanzministeriums bis in die neueste Zeit ergänzte neueste russische Ausgabe des Tarifs (Mai 1899) zu Grunde.

Annoncen-Pacht:
Rodolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Banque hypothécaire suisse, à Soleure.

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le 31 juillet 1900 les obligations suivantes de notre banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1890, série A.

N^o 11, 24, 242, 288, 365, 385, 405, 423, 506, 685, 725, 737, 765, 805, 931.

Emprunt de 1891, série B.

N^o 1013, 1091, 1116, 1181, 1266, 1316, 1427, 1474, 1516, 1656, 1692, 1761, 1776, 1827.

Emprunt de 1891, série C.

N^o 2015, 2260, 2361, 2409, 2578, 2632, 2641, 2758, 2761, 2771, 2781, 2974, 2978, 2991.

Emprunt de 1892, série D.

N^o 3100, 3104, 3154, 3317, 3512, 3595, 3705, 3722, 3810, 3839, 3893, 3902, 3986, 3999.

Ces obligations ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts sont payables le 31 juillet 1900:

- à Soleure: à la Caisse de la Banque hypothécaire suisse,
- à Bâle: » » Banque commerciale de Bâle,
- à Berne: » » Banque commerciale de Berne,
- » » Banque fédérale, société anonyme,
- à Fribourg: chez MM. Weck, Aeby & C^{ie}, banquiers,
- à Lausanne: » » Ch. Masson & C^{ie}, banquiers,
- à Zurich: au Crédit suisse.

Les obligations série C, n^o 2002 et série D, n^o 3140 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1899, série F, n^o 5340 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1899, et celle série F, n^o 5273 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1900 n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 12 avril 1900.

(638)

Banque hypothécaire suisse.

Bad Buchenthal

Kanton
St. Gallen
(Schweiz).

Elektr. Licht. — Eisenbahnstation Uzwil der V. S. B. — Telephon.

Wasserheilanstalt und Sanatorium

Die vollkommensten Einrichtungen für das **gesamte Wasserheilverfahren.**

- | | | |
|------------------|----------------|--------------------|
| Elektrotherapie. | Wellenbäder. | Schwimmbäder. |
| Heilgymnastik. | Dampfbäder. | Elektrische Bäder. |
| Massage. | Bettampfbäder. | Diätetische, sowie |
| Fangoetherapie. | Sonnenbäder. | Entziehungskuren. |

Mässige Preise. (581)

Prospekte gratis durch den Besitzer: **J. Roggenmoser** und leitenden Arzt: **R. Vogt** aus Bern.

Lager- und Transport-Fässer

in sehr gutem Zustande, sind zu verkaufen im
(1127) Lagerhaus **Businger & C^{ie}, Luzern.**



(1028)

ENGLAND

über **HOEK VAN HOLLAND**
Bern-London.

Preis: I. Kl. Fr. 131.10, II. Kl. Fr. 92.75.

Näheres durch

U. M. Crowe, 22, Dornacherstrasse, in Basel.

Erstes internationales Speditionshaus Basels

sucht zum möglichst sofortigen Eintritt einen ersten jungen Mann mit erstklassiger Schulbildung als

Lehrling.

Geß. Offerten unter Zag E 277 an Rudolf Mosse, Bern. (1493)

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Zimmer-, Maurer-, Spengler- und Holzcementbedachungsarbeiten für die neue Bedachung des Mittelbaues der Kaserne in Thun werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau Thun zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Bauarbeiten Kaserne Thun» bis und mit dem **23. Juli** nächsthin franko einzureichen an

Die Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 13. Juli 1900.

(1215)

Société des Usines de produits chimiques de Monthey.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire, à Lausanne, pour le **mardi, 31 juillet 1900**, à 2 1/2 heures de l'après-midi, au siège social, 2, place St-François, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Approbation des comptes de 1899 et de la gestion.
- 4^o Nominations statutaires.
- 5^o Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1900.

Les comptes et le bilan seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 20 juillet au siège social, 2, place St-François, à Lausanne.

(1214)

Le conseil d'administration.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie.

Wir nehmen Gelder an gegen

(1602)

4% Obligationen

kündbar nach 5 Jahren auf 3 Monate in Stücken von Fr. 1000 und Fr. 5000 mit Halbjahres-Coupons.

Basel, den 2. Oktober 1899.

Die Direktion.

Maran.

5 Stunden von Chur.

1900 M. d. M.

Graubünden.

PENSION HOF MARAN. (745)

Luftkurort I. Ranges auf waldumkränztet Hochplateau. Herrliches Alpenpanorama. Ausgedehnte Waldpromenaden. Lohnendste Exkursionen. Alpenseen. Prospekte gratis.

Warnier.

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern

befasst sich mit (1183)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlassverträgen; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissements; Informationen, Vermögens- u. Liegenschaftsverwaltung.

Vortretung der Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse in Zürich.

Insertionsannahme für alle in- und ausländischen Zeitungen.

Regierungs-Kommissar.

Technikum Altenburg s. A.

für Maschinenbau, Elektrotechnik u. Chemie. — Lehrverhältnisse. — Progr. frei. (5201)

Escompte-Kredite

für eigene Accepte, Lombardierungen offener Buchforderungen, sowie fixe Kredite, werden soliden Firmen zur Vergrößerung ihrer Unternehmungen coulant gewährt.

Anfragen unter «Escompte» an Rud. Mosse, Wien. (1198)

Kaufmann

(Schweizer), 24 Jahre alt, mit mehrjähriger Auslandspraxis, deutsch, französisch u. italienisch korrespondierend, mit guten Vorkenntnissen auch im Englischen, sucht für prompt Engagement für Bureau oder Reise.

Geß. Offerten sub Chiffre Z V 4946 sind zu richten an Rudolf Mosse in Zürich. (1207)

Wacker, Schmidlin & C^{ie}

Elisabethenstrasse 53, BASEL

Bankgeschäft

An- u. Verkauf von Wertpapieren.

Beleihung von solchen.

Tägliche Berichterstattung über den Effektenmarkt. (1216)

Kursblatt für nicht kotierte Wertpapiere.

Vermögensverwaltungen.

Geldwechsel und Coupons.

Associé oder Teilhaberin.

In ein gut eingeführtes älteres Kolonial-, Oel- und Weingeschäft wird ein **Teilhaber** oder eine **Teilhaberin** gesucht mit einer Einlage von

Fr. 30,000—40,000.

Best frequentiertes Geschäft in bester Lage eines aufblühenden, verkehrsreichen Landhauptortes.

Offerten unter Chiffre Z M 4837 an die Annoncen-Exped. **Rudolf Mosse in Zürich.** (1208)